

Statistik Pferdehaltung in der Schweiz

RAUS-Beteiligung

Das RAUS-Programm bedeutet, dass die Tiere „Regelmässigen Auslauf im Freien“ erhalten. Das RAUS-Programm gewährleistet, dass die Tiere 26 Tage Weidegang pro Monat im Sommer erhalten. Im Winter sind es 13 Tage oder alternativ Zugang zu einem Laufhof während des ganzen Jahres. Es muss ein Auslaufjournal geführt werden. Der STS empfiehlt für Pferde auch im Winter 26 x Auslauf im Monat.

Beteiligung RAUS 2016 Landwirtschaftsbetriebe:

| Tierkategorie | Basis-Daten 1) | | Raus-Daten | | Raus-Beteiligung | |
|------------------------------------|----------------|--------------------|---------------|--------------------|------------------|---------------|
| | GVE Anzahl | Betriebe Anzahl | GVE Anzahl | Betriebe Anzahl | GVE % | Betriebe % |
| Total Pferdegattung | 38 015 | 9 576 | 31 871 | 7 042 | 83.8 % | 73.5 % |
| weibliche Tiere, über ein Jahr alt | 10 699 | 5 865 | 8 385 | 3 196 | 78.4 % | 54.5 % |
| männliche Tiere, über ein Jahr alt | 502 | 1 942 | 341 | 1 155 | 67.9 % | 59.5 % |

1) Beitragsberechtigte Betriebe (alle Betriebe die an RAUS teilnehmen können)

Quelle: BLW

Vergleich RAUS-Beteiligung:

2014: 83.5 % GVE und 73.3 % Betriebe | 2015: 82.5 % GVE und 72.8 % Betriebe

BTS-Beteiligung

Als besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme gelten ganz oder teilweise gedeckte Mehrflächen-Haltungssysteme, in denen die Tiere ohne Fixierung in Gruppen gehalten werden und in denen den Tieren ihrem natürlichen Verhalten angepasste Ruhe-, Bewegungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Beteiligung am BTS-Programm 2016:

| Tierkategorie | Basis-Daten 1) | | BTS-Daten | | BTS-Beteiligung | |
|------------------------------------|----------------|--------------------|---------------|--------------------|-----------------|---------------|
| | GVE Anzahl | Betriebe Anzahl | GVE Anzahl | Betriebe Anzahl | GVE % | Betriebe % |
| Total Pferdegattung | 35 774 | 9 436 | 6 564 | 1 737 | 18.3 % | 18.4 % |
| weibliche Tiere, über ein Jahr alt | 10 699 | 5 865 | 4 434 | 1 222 | 41.4% | 20.8 % |
| männliche Tiere, über ein Jahr alt | 502 | 1 942 | 154 | 500 | 30.6 % | 25.7 % |

1) Beitragsberechtigte Betriebe (alle Betriebe die an BTS teilnehmen können)

Quelle: BLW

Vergleich BTS-Beteiligung:

2015: 17.4 % GVE und 17.7 % Betriebe -> d.h. leichter Anstieg im 2016

Zahlen 2017 für RAUS und BTS sind noch nicht erfasst, man rechnet aber mit ähnlichen Werten wie 2016.

Die Anzahl Equiden (Pferde, Ponys, Esel, Maulesel und Maultiere) nahm weiter zu. Ende 2016 zählte das Bundesamt für Statistik BFS auf 18'739 Betrieben insgesamt 105'058 Equiden (Pferde, Ponys und Kleinpferde, Esel, Maultiere und Maulesel). Verglichen mit dem starken Wachstum der Equidenpopulation von 4 % pro Jahr zwischen 2002 und 2012, ist sie mit einer Wachstumsrate von 0.4 % pro Jahr im Zeitraum 2012 bis 2016 relativ stabil geblieben. Dieser Pferdebestand besteht aus 2/3 Pferden und 1/3 anderer Equiden (Ponys, Esel, Maultiere) von mehr als 180 Rassen. Der grösste Teil der Schweizer Equiden sind Warmblüter (41'715 Tiere, entspricht 40 % der Gesamtpopulation), gefolgt von den Freiberger Pferden (18'115; 17 %) und Ponys (26'344; 25 %). Bei den Ponys sind insbesondere die Shetlandponys mit 7'170 Tieren stark vertreten, dies entspricht 26.2 % der Gesamtpopulation der Ponys. Der Pferdehaltung kommt vor allem im ländlichen Raum eine grosse Bedeutung zu. Ende 2016 wurde die Anzahl Equidenhalter auf 18'739 geschätzt, davon waren 10'953 Landwirtschaftsbetriebe. Drei Viertel der Pferde befinden sich in der Landwirtschaftszone. Im Durchschnitt wurden 5.6 Tiere pro Betrieb gehalten (alle Betriebskategorien). Die Zahl der in der Schweiz geborenen und durch die einzelnen Zuchtorganisationen registrierten Fohlen hat während den letzten fünf Jahren um rund 20 % abgenommen. Die züchterisch (Anzahl Fohleugeburten) bedeutendste Schweizer Pferderasse ist nach wie vor der Freiberger mit mehr als 51 % der Geburten.

